

Neubokel: Bei so vielen artigen Kindern ist der Weihnachtsmann spendabel

Luftballon-Wettbewerb: Sieger gekürt

Neubokel (tru). Seit Jahrzehnten schon lädt der Schützenverein Neubokel zu Beginn der Adventszeit alle Kinder des Dorfes zu einer Weihnachtsfeier ein – und auch jetzt kamen wieder knapp 80 Kinder, Eltern und Großeltern zusammen. „Für ein 900-Einwohner-Dorf eine ganze Menge“, freute sich Thorsten Dräger, der gemeinsam mit seiner Frau Gunda und den Söhnen die Feier organisiert.

Ihn freute besonders, dass es „eine generationsübergreifende Veranstaltung“ ist. Während die Erwachsenen gemütlich Kaffee trinken, sorgen Spiele und der Besuch des Weihnachtsmanns für Abwechslung für den Nachwuchs. „Angesprochen sind alle Kinder vom Krippen- bis zum

Grundschulalter“, sagte Dräger. Natürlich sind Neubokels Kinder artig, weshalb der Weihnachtsmann auch bereitwillig kleine Geschenke überreichte. „Und wenn noch dazu ein Gedicht aufgesagt wird, ist er besonders spendabel“, verriet Dräger. Ganz gespannt sind die Kinder auch immer schon, wer

denn dieses Mal den Luftballonweitflug gewonnen hat. Es war Benjamin Zadow, dessen Ballon 380 Kilometer schaffte. Janne Hoffmanns Ballon landete auf Platz zwei, der von Till Eichhorn auf Platz drei, der von Jorik Meierhöfer auf Platz vier.

„Dieses Mal sind nur vier Kärtchen zurück gekommen“, erklärte Dräger. In guten Pilzjahren sei der Rücklauf deutlich höher, „weil dann der ein oder andere Ballon im Wald entdeckt wird“.



Heiß ersehnter Besuch: Der Weihnachtsmann verteilte bei der Kinderweihnachtsfeier in Neubokel Geschenke.

Rudert

